

Mit Gott wenn Verluste in Wüsten führen?

Jona 4



1. Wenn das Vertrauen auf Gott verloren geht (V 1-5)



1. Wenn das Vertrauen auf Gott verloren geht (V 1-5)

„Das aber missfiel Jona sehr, und er wurde zornig.“ (V 1)

Jona kann einfach nicht begreifen, dass Gott den grausamen, gewalttätigen Menschen aus Ninive so vergibt wie Menschen im Volk Israel



1. Wenn das Vertrauen auf Gott verloren geht (V 1-5)

„Und [Jona] betete zum HERRN“ (V 2)

Jona wendet sich an die richtige „Adresse“ mit seinem Zorn



1. Wenn das Vertrauen auf Gott verloren geht (V 1-5)

„Denn ich wusste, dass du ein gnädiger und barmherziger Gott bist, langmütig und von großer Gnade, und das Unheil reut dich! (V 2)

Jona und andere Menschen der Bibel haben Gott so erfahren

Aber Gott beschreibt sich auch selbst so und SEINE Liebe zu Menschen wird in Jesus

Christus greifbar



1. Wenn das Vertrauen auf Gott verloren geht (V 1-5)

Nach-denkenswert:

Welche Erfahrungen in Deinem Leben haben Dein Vertrauen auf Gott untergraben?



1. Wenn das Vertrauen auf Gott verloren geht (V 1-5)

„Da sprach der HERR: Ist es recht, dass du so zornig bist?“ (V 4)

Gott sieht Jona und sorgt sich um ihn!

Gott fragt Jona ob sein Zorn zu irgendetwas gut ist.

Jona antwortet nicht und geht weg.



1. Wenn das Vertrauen auf Gott verloren geht (V 1-5)

Nach-denkenswert:

Wie reagierst Du, wenn Dir Gott Fragen stellt, die Dir unangenehm sind?

Gott sucht immer das Gespräch mit Dir!!



2. Wenn Geschenke Gottes verloren gehen (V 6-8)



2. Wenn Geschenke Gottes verloren gehen (V 6-8)

„Da entsandte Gott, der HERR, eine Rizinusstaude, die wuchs über Jona empor, um seinem Haupt Schatten zu spenden und ihn von seiner üblen Laune zu befreien; und Jona freute sich sehr über den Rizinus.“ (V 6)

Gott lässt eine Staude schnell wachsen, die Jona Schatten spendet und von seiner üblen Laune befreit.

Für Jona ein Geschenk Gottes!



2. Wenn Geschenke Gottes verloren gehen (V 6-8)

„ ... und er wünschte sich den Tod und sprach: Es ist besser, dass ich sterbe, als dass ich am Leben bleibe!“ (V 8)

Als der Strauch verdorrt und Jona dem heißen Wüstenwind ausgesetzt ist, verliert er den Lebensmut.



2. Wenn Geschenke Gottes verloren gehen (V 6-8)

Nach-denkenswert:

Wie reagierst Du, wenn Du etwas verlierst, das Du als Geschenk Gottes empfunden hast?



3. ... kann Gott Wahrheiten erfahrbar machen (V 9-11)



3. ... kann Gott Wahrheiten erfahrbar machen (V 9-11)

„Da sprach Gott zu Jona: Ist es recht, dass du so zornig bist wegen des Rizinus? Da sprach er: Ja, ich bin mit Recht zornig bis zum Tod!“ (V 9)

Gott versucht erneut mit Jona in's Gespräch zu kommen.

Er stelle die selbe Frage wieder.

Nun antwortet Jona. Er ist davon überzeugt, dass sein Zorn zu etwas gut ist.



3. ... kann Gott Wahrheiten erfahrbar machen (V 9-11)

*„Da sprach der HERR: **Du hast Mitleid** mit dem **Rizinus**, um den du dich doch nicht bemüht und den du nicht großgezogen hast, der in einer Nacht entstanden und in einer Nacht zugrunde gegangen ist. Und **ich sollte kein Mitleid haben** mit der großen Stadt Ninive, in der mehr als **120000 Menschen** sind, die ihre rechte Hand nicht von ihrer linken unterscheiden können, dazu so **viel Vieh!**“ (V 10+11)*

Gott der Schöpfer hat Mitleid



3. ... kann Gott Wahrheiten erfahrbar machen (V 9-11)

„Da sprach Gott zu Jona: Ist es recht, dass du so zornig bist wegen des Rizinus? Da sprach er: Ja, ich bin mit Recht zornig bis zum Tod!“ (V 9)

Jonas Grundproblem:

Er lebt und denkt egozentrisch (Ego = Ich)

Er lebt und denkt nicht theozentrisch
(Theos = Gott)



3. ... kann Gott Wahrheiten erfahrbar machen (V 9-11)

Nach-denkenswert:

Lebst Du egozentrisch oder theozentrisch?

Gott kann Dir durch Verluste Wahrheiten erklären!

Das Leben mit Jesus ist DIE HOFFNUNG für die Welt!



3. ... kann Gott Wahrheiten erfahrbar machen (V 9-11)

Nie vergessen!

Das Leben mit Jesus ist DIE HOFFNUNG für die Welt!

